



Presseinformation vom 27. Oktober 2017

## **Ausstellung der „Türen in die Zukunft“ - Thesentüren in den Innenstadtkirchen**

Die Thesentüren der Schülerinnen und Schüler aus Stadt und Landkreis Osnabrück sind in den Tagen rund um den Reformationstag in verschiedenen Innenstadtkirchen bis zum 12.11.2017 noch einmal zu sehen. 40 Schulen und mehrere hundert Schüler von der Grund- bis zur Berufsbildenden Schule haben sich an dem Projekt „Türen in die Zukunft“ beteiligt. Künstlerisch aufwändig und phantasievoll haben die Schulklassen auf stabilen Vollholztüren angebracht, was sie heute gern an eine Kirchentüre nageln würden. Ihre Thesen zwingen zum Nachdenken. Zu jeder Tür gehört eine Erläuterung der Schüler. Das Bildungsprojekt wurde von der Friedel und Gisela Bohnenkamp-Stiftung gefördert. Die ersten 20 Türen sind seit dem 25.10. in St. Johann, St. Katharinen und in der Bergkirche zu besichtigen. Am 3.11. folgen weitere Türen in St. Marien und dem Dom St. Petrus. Der Kirchenkreis Osnabrück hat eine Fotodokumentation aller Türen mit Begleittexten erarbeiten lassen. Infos zum Standort der Türen in den Kirchen und die Dokumentation stehen auf <http://www.2017osnabrueck.de/thesen/thesen-tueren.html> zur Verfügung.

Fotos: Thesen-Türen in St. Johann © Neuhaus | Ausstellung Thesentüren © Neuhaus

Kontakt für die Presse:

Brigitte Neuhaus | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Sprengel Osnabrück  
Charlottenburger Str. 105 | 49088 Osnabrück  
Tel. 0541 – 44028411 | Mobil 0179 – 9361272  
E-Mail: [brigitte.neuhaus@evlka.de](mailto:brigitte.neuhaus@evlka.de)  
[www.2017osnabrueck.de](http://www.2017osnabrueck.de) | [www.sprengel-osnabrueck.de](http://www.sprengel-osnabrueck.de)